

Archiv 35.03.1  
Geschäft 2023-068  
Status öffentlich  
Stossrichtung 1 Wohnen und Arbeit / 5 Umwelt und Nachhaltigkeit

gemeinde bassersdorf  
gemeinderat

Beschluss des Gemeinderates vom 9. Mai 2023

## **Umweltschutz, Entsorgung, Kehrichtverbrennung Genehmigung Vertrag über die thermische Verwertung von Siedlungsabfällen zwischen der Stadt Zürich und der Gemeinde Bassersdorf**

### **Ausgangslage**

Der Vertrag über die thermische Verwertung von nicht verwertbaren Siedlungsabfällen mit der Stadt Zürich, Entsorgung + Recycling Zürich (ERZ), läuft am 31. Dezember 2023 nach einer fünfjährigen Laufzeit aus. Der aktuelle Einlieferpreis pro Tonne Siedlungsabfall beträgt CHF 140.

Im Herbst 2023 wird der Regierungsrat die Gemeinden auf deren Wunsch entsprechend für die Periode 2024 bis 2028 einer Zürcher Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) zuweisen.

Für die Festsetzung der Einzugsgebiete kommt für Gemeinden, die weder einem KVA-Verband angehören noch vertraglich langfristig gebunden sind, ein neues Zuweisungsmodell (RRB Nr. 80/2023) zur Anwendung. Das neue Zuweisungsmodell würde unter bestimmten Voraussetzungen auch eine Entsorgung in ausserkantonalen KVA ermöglichen. Aufgrund der im RRB Nr. 80/2023 definierten Vorgaben erfüllt aber keine der ausserkantonalen Anlagen in der Zuweisungsperiode 2024–2028 die geforderten ökologischen Kriterien. Allen Vertragsgemeinden stehen demnach – wie bereits in der laufenden Zuweisungsperiode – folgende Wahlmöglichkeiten zur Verfügung: KVA Hagenholz (Zürich), KVA Winterthur und KVA Dietikon.

Der Antrag auf Zuweisung zu einer KVA ist in Form dieses Beschlusses der zuständigen Gemeindebehörde bis Ende Mai 2023 an das Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL), Abteilung Abfallwirtschaft und Betriebe, des Kantons Zürich zu richten. Die Anwendung des Submissionsrechts ist nicht erforderlich, da die Wahl der KVA durch die Gesetzgebung eingeschränkt und damit kein wirklich freier Wettbewerb vorhanden ist. Dem Antrag ist ein Vertragsentwurf mit der gewählten KVA beizulegen.

### **Erwägungen**

Die Annahmepreise für die Jahre 2024 bis 2028 sehen wie folgt aus:

KVA Hagenholz, Zürich	CHF 110 exkl. MWST / Tonne
KVA Stadtwerk Winterthur	CHF 120 exkl. MWST / Tonne
KVA Limeco, Dietikon	CHF 135 exkl. MWST / Tonne

Die Anfahrtswege betragen:

Hagenholz, Zürich	8 - 10 Km
Stadtwerk Winterthur	13 - 16 Km
Limeco, Dietikon	21 - 24 Km

Da Zürich die wirtschaftlichste Kondition anbietet und sich die Lieferung nach Zürich mit Anfahrt über Ausserortsstrassen bewährt hat, werden die nicht verwertbaren Siedlungsabfälle zur thermischen Verwertung weiterhin nach Zürich in die KVA Hagenholz geliefert.

Die gelieferten Jahrestonnagen betragen zwischen 2019 – 2022 rund 1'400 Tonnen jährlich, entsprechende gilt dieser Wert auch als Vertragsbasis für die nächste Periode.

### **Der Gemeinderat beschliesst:**

1. Der Vertrag "Thermische Verwertung von Siedlungsabfällen" zwischen der Stadt Zürich, Entsorgung und Recycling Zürich (ERZ) und der Gemeinde Bassersdorf wird genehmigt.
2. Der Abteilungsleiter Bau + Werke und der Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt / Entsorgung werden befugt, den vorliegenden Vertrag zu unterzeichnen. Der Beschluss und ein Vertragsexemplar wird vom ERZ für das Zuteilungsverfahren an das AWEL weitergeleitet.

Mitteilung an (elektronisch):

- \_ Abteilungsleiter Finanzen + Liegenschaften
- \_ Bereichsleiterin Rechnungswesen
- \_ Bereichsleiter Tiefbau + Unterhalt / Entsorgung
- \_ Projektleiter Tiefbau + Unterhalt / Entsorgung
- \_ Akten (Original)

Beilagen:

- \_ Vertragsentwurf "Thermische Verwertung von Siedlungsabfällen" von der Stadt Zürich, ERZ.

Gemeinderat Bassersdorf

Christian Pfaller  
Gemeindepräsident

Christian Fleisch  
Verwaltungsdirektor

Für Rückfragen ist zuständig:  
Richard Dunkel, richard.dunkel@bassersdorf.ch